Finanzplan Rheinischer Schützenbund e.V.

Nachtrag 2023 und Plan 2024

1. Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind in den Haushaltsjahren 2023/2024 nicht geplant.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beinhalten folgende wesentlichen Maßnahmen:

Zweckgebundene Investive Maßnahmen	Nachtrag 2023
Investive bauliche Maßnahmen Gebäude Geschäftsstelle	0 €
Investition weitere Digitalisierungen ZMI und APP	35.000 €
Anschaffungen Ausstattung Geschäftsstelle	55.000 €
Summe Auszahlungen aus Investitionen 2022:	**90.000 €**
Zweckgebundene Investive Maßnahmen	**Ansatz 2024**
Investive bauliche Maßnahmen Gebäude Geschäftsstelle	35.000 €
Investition weitere Digitalisierungen ZMI und Webseite/Webshop	45.000 €
Anschaffungen Ausstattung Geschäftsstelle	5.000 €
Summe Auszahlungen aus Investitionen 2022:	**85.000 €**

2. Zweckgebundene Rücklagen

Zweckgebundene Rücklagen wurden nicht gebildet oder aktiviert.

3. Investitionskredite

Der Rheinische Schützenbund hat derzeit keine Schulden aufgenommen. Für die im Plan befindlichen Haushaltsjahre wird aufgrund des Aufbrauchens der Rücklagen eine Aufnahme von Liquiditätskrediten notwendig.

4. Entwicklung Liquidität und Rücklagen

	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Nachtrag 2023	Plan 2024
Haushaltsüberschuss/-fehlbetrag	-66.724 €	-20.091 €	-34.549 €	-62.750 €
+ Anfangsbestand Rücklagen	340.297 €	335.178 €	329.043 €	294.494 €
+ **Summe Abschreibungen, sonst. Verbindlichkeiten, Rechnungs-abgrenzungspositionen usw.**	73.115 €	30.731 €	40.000 €	45.000 €
- **Zweckgebundene investive Maßnahmen**	11.510 €	10.640 €	90.000 €	85.000 €
- Zweckgebundene Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €
+ Änderung Bestand an fremden Finanzmitteln (2023: EFRE-Förderungen)	0 €	0 €	50.000 €	0 €
= Liquide Mittel	**335.178 €**	**329.043 €**	**294.494 €**	**191.744 €**

Aufgrund der erhöhten Inflation in den Jahren 2023 und 2024 gelingt es nicht, wie ursprünglich in der Beitragsreform vorgesehen, Haushaltsüberschüsse zu erzielen und es findet ein weiterer Rückgang der Liquiden Mittel statt.